



## **Antrag**

der Fraktion des SSW

### **Gesunde Ernährung fördern, Bürgerinnen und Bürger entlasten - Mehrwertsteuer auf gesunde Lebensmittel senken**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, sich im Rahmen einer Bundesratsinitiative dafür einzusetzen, dass der Mehrwertsteuersatz auf gesunde Lebensmittel auf 0 % abgesenkt wird.

Begründung:

Eine gesunde Ernährung ist eine zentrale Voraussetzung für Lebensqualität, gesundheitliche Chancengleichheit und gesellschaftliche Teilhabe. Gleichzeitig stehen viele Verbraucherinnen und Verbraucher angesichts gestiegener Lebensmittelpreise unter erheblichem finanziellen Druck. Gerade gesunde Lebensmittel sind dabei häufig teurer als hochverarbeitete Produkte mit geringem Nährwert.

Die derzeitige Mehrwertsteuerstruktur setzt keine ausreichenden Anreize für eine gesunde und nachhaltige Ernährung. Zwar gilt für Lebensmittel grundsätzlich ein ermäßigter Steuersatz, jedoch erfolgt keine Differenzierung nach gesundheitlichen oder ökologischen Kriterien. Dies wird den aktuellen ernährungs-, gesundheits- und sozialpolitischen Herausforderungen nicht gerecht.

Eine Absenkung der Mehrwertsteuer auf gesunde Lebensmittel, wie z.B. Obst, Gemüse, Hülsenfrüchte und Vollkornprodukte kann einen wichtigen Beitrag leisten, um insbesondere Haushalte mit geringem Einkommen zu entlasten und zugleich eine ausgewogenere Ernährung zu fördern. Dadurch lassen sich langfristig auch gesellschaftliche Folgekosten durch ernährungsbedingte Erkrankungen reduzieren.

Christian Dirschauer  
und Fraktion